

III. Beschreibung

der neuen Arten.

1. *Lopus nasutus* ♂ ♀: $2-2\frac{1}{2}'''$ long., $\frac{4}{5}-1'''$ lat., ovalis (♂) aut obovatus (♀), opacus, laevis, sordide flavo-virens, breviter nigro-pilosus; capite longiore acuminato, clypeo a fronte non sutura sejuncto; pronoto valde lato, lateribus marginatis; hemielytris margine externo albido dilatatis (♀), clavo posterioreque corii parte griseo; tarsis nigrescentibus.

Verzeichn. und Bestimmungstab. 10.

Elliptisch (♂) oder verkehrteiförmig (♀) mit zugespitztem Kopf, schmutzig grünlichgelb, im Leben das Grünliche, nach dem Tode das Gelbliche vorherrschend, oben besonders beim ♂ mit dunkelgrauen Stellen, glanzlos, etwas abstehend dunkel behaart. Der Kopf länger als breit, wenig geneigt, vorn zugespitzt, schmutzig grünelb, öfters mit weißgelber Längslinie; das Kopfschild von der Stirn nicht deutlich, von den Wangen deutlich getrennt; die Augen nicht groß, etwas vortretend, oval, schief nach unten gerichtet. Die Fühler etwa $\frac{2}{3}$ so lang als der Körper, bis zur Mitte von Glied 2 grünlichgelb, von da bräunlich, fein behaart, etwas vor den Augen eingelenkt, Fühlerglied 1 und 2 dicker als 3 und 4, 1 kürzer als der Kopf, 3 wenig kürzer als 2, 4 viel kürzer als 3, wenig länger als 1, 3 und 4 zusammen etwas länger als 2. Der Borderrücken trapezförmig, wenig gewölbt, vorn grünelb, hinten bräunlich, mit gelblichweißer Längslinie, am Grunde mehr als doppelt so breit als in der Mitte lang, nicht doppelt so breit als am Borderrand, dieser etwas winkelig eingebuchtet, die Seiten gerandet wie bei *Miris*, die Schwelzen deutlich. Die Schildchen etwas gewölbt, dreieckig mit etwas nach